

UNSERE NEUERSCHEINUNGEN!

Otto Keller Wolfgang Amadeus Mozart

Sein Lebensgang
nach den neuesten Quellen geschildert
Mit einem Bild

Geheftet M. 4.—. Großoktav. 240 Seiten. In Ganzleinen M. 6.—

Mozart als Menschen in einfachen, schlichten Worten zu schildern, wie er wirklich war, die Gründe zu erforschen, die ihn so elend dahinleben und so bald sterben ließen, die Fama zu zerstreuen, daß Wien einen seiner größten Meister hungern und im wahren Sinne des Wortes verkommen ließ, war der Zweck dieser Arbeit, die uns der bestens bekannte Musikschriststeller Otto Keller vorlegt.

Wien hat im 18. und 19. Jahrhundert alle unsere größten Meister der Tonkunst beherbergt, geehrt und gefeiert. Ihre Grabstätten wurden stets heilig gehalten. Nur Mozart sollte verkannt und von seinen Zeitgenossen angefeindet worden sein. Die Schuld lag aber zum größten Teil in Mozarts selbstverschuldeten Ehe mit einer Frau, die er nicht schlechter wählen konnte. Auch seine spitze Feder und seine scharfe Zunge, die alle neben ihm schaffenden kleineren Geister vor den Kopf stieß, schafften ihm bittere Gegner.

Die vorliegende wahrheitsgetreue Schilderung, die auf historischen Quellen beruht, die in der „Bibliographie“ zusammengestellt sind, will die überragende Bedeutung des Meisters nicht verkleinern. Sie stellt vielmehr mit Bedauern fest, daß ein so großer Geist als Mensch falsch erzogen wurde und neben den besten und edelsten Eigenschaften auch sehr nachteilige in sich barg.

Wolfgang Amadeus Mozart

Bibliographie und Monographie, zusammengestellt und nach Materien geordnet aus dem Theaterarchiv S. Fr. Hagen und anderen Quellen

Geheftet M. 7.—. Großoktav. 274 Seiten. In Ganzleinen M. 9.—

Als Ergänzung zu Otto Kellers Mozart-Biographie ist dieses große Quellenwerk erschienen, welches das gesamte biographische und ästhetische Material über Mozart, alle Bücher, Broschüren, Artikel, sowie alle Feuilletons, Aufsätze, Kritiken über Ur- und Erstaufführungen und Biographien sammelt, ordnet und registriert.

Es können daher für jedes einschlägige Thema in wenigen Minuten beinahe alle Literaturangaben vorgelegt werden, so daß ein zeitraubendes Suchen erspart bleibt.

Die erste große Musikbibliographie, wichtig für jeden Musikfachmann!

Frieda von Dypeln

Die klugen und die thörichten Jungfrauen

Ein Immermann-Roman

Geheftet M. 3.—. Oktav. 272 Seiten. Ganzleinen M. 4.50

Ergreifend, ungemein zart und voll anmutiger Schwermut ist hier die Geschichte der Liebe des Dichters Karl Immermann zur Gräfin von Ahlefeld erzählt. Den Schicksalsweg dieser Dichtertliebe läßt uns die Verfasserin voll seltenen seelischen Feingefühls nachleben.

Ben die Götter lieben . . .

Ein Hauff-Roman

Geheftet M. 3.—. Oktav. 240 Seiten. Ganzleinen M. 4.50

Hauffs Lebensroman ist hier gegeben, von seinen Jugendjahren, wild, voller übermühtiger Streiche, seiner ausgelassenen Tübinger Studentenzeit bis zu seinem frühen Tode.

Gertrud Siebert-Brausewetter

Die bittersüße Welt der Frau

Geheftet M. 2.25. Oktav. 200 Seiten. Ganzleinen M. 4.—

Ein Buch von einer Frau für Frauen, das sich wendet gegen die anezogene unnatürliche Leidenschaftslosigkeit und in keiner Weise gepflegte Schönheits- und Sinnenfreude der Frau in der Vorkriegszeit, aber auch gegen die heutige Überbewertung des Körperlichen, die Rekordsucht und das bedenkenlose „Sich-Ausleben“. Ein Einfühlen in die Psyche des jungen Mädchens mit eigener Erfahrung und Beobachtung und mit den Augen moderner Dichter (Ibsen, Hauptmann, Wedekind).

Vorzugsangebot siehe Bestellzettel!

[Z]

Die Gesamtauslieferung unseres Verlages erfolgt nur in Leipzig
In Berlin werden nur Berliner Firmen beliefert.

GEBRÜDER PAETEL / BERLIN-LEIPZIG